



# MUSIC MAKER

2007

**Handbuch**

## **Copyright**

MAGIX ist eine eingetragene Marke der MAGIX AG.

Die vorliegende Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, bleiben vorbehalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren reproduziert oder in eine für Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Sämtliche Wiedergaberechte bleiben vorbehalten. Irrtum und inhaltliche Änderungen sowie Programmänderungen vorbehalten.

Bei den übrigen genannten Produktnamen kann es sich um eingetragene Marken des jeweiligen Herstellers handeln.

This product uses MAGIX patent pending technology.

Copyright © MAGIX AG, 2001 - 2007. Alle Rechte vorbehalten.

# Inhalt

Copyright	2
<b>Erste Schritte – MAGIX Music Maker 2007</b>	<b>4</b>
Importieren	5
Arrangieren	8
Bearbeiten	10
Exportieren	12
Mehr erleben	14

# Erste Schritte - MAGIX Music Maker 2007

## Intro & Überblick

Mit [MAGIX Musik Maker](#) ►► verfügen Sie über ein umfassendes Tool zur Musikproduktion. Sie können Lieblichshits von CD mit eigenen Aufnahmen kombinieren. Zusätzlich lassen sich Synthesizer und Effekte einbinden, alles perfekt abmischen und mehr - die Möglichkeiten sind unbegrenzt. Eine Vielzahl an Sounds und Musik-Loops ist bereits integriert, sodass jeder sofort eigene Tracks und Remixes bauen kann.

Dieser Workshop gibt Ihnen einen Einblick in die grundlegenden Funktionen von MAGIX Music Maker damit Sie gleich loslegen können. Erkunden Sie das Potential Ihres virtuellen Tonstudios auf eigene Faust und lassen Sie sich inspirieren - Kreativität ist alles.

## Die Benutzeroberfläche



### 1. Menüleiste und Bearbeitungswerkzeuge

### 2. Taktlineal

### 3. Spuren

### 4. Arranger

### 5. Transportkontrolle

### 6. Media Pool

### 7. Vorschaufenster

Die große Fläche mit den horizontalen Spuren ist der Arranger. Hier führen Sie alle Positionierungen und Bearbeitungen der Multimedia-Objekte durch.

Im unteren Teil der Programmoberfläche befindet sich der Media Pool. Hier können Sie Multimedia-Dateien in den unterschiedlichsten Formaten mit gedrückter linker Maustaste, oder per Doppelklick, in das Arrangement laden. Der Media Pool funktioniert ähnlich wie der Windows®-Explorer – mit einigen zusätzlichen Funktionen. So lassen sich z. B. auch professionell produzierte Sounds aus dem MAGIX Online Medien Katalog herunterladen und einbinden.

Klicken Sie mit der Maus auf "Play" oder betätigen Sie die Leertaste auf Ihrer Tastatur um die Wiedergabe zu starten. Eine senkrechte rote Linie – der Abspielmarker – läuft über den Bildschirm und aus den Lautsprechern ist Musik zu hören.



Bestimmte Funktionsbereiche aktivieren Sie per Knopfdruck:

- ▶ **Expert:** Aktivieren Sie den Expert-Modus um Objekte detailliert zu bearbeiten.
- ▶ **Mixer:** Im Mixer können Sie die Lautstärkeverhältnisse einzelner Spuren regeln, Effekte einbinden und mehr.
- ▶ **Mastering:** Mächtige Bässe und brillante Höhen - die komplette MAGIX Mastering Suite ist nur einen Klick entfernt (deluxe-Version)
- ▶ **Live:** Machen Sie aus Ihrem Music Maker eine Groove-Maschine für den Live-Einsatz.
- ▶ **Video:** Immer die Übersicht behalten. Im Videomonitor sind Peakmeter, eingebundene Videos und ein praktischer Übersichtsmodus verfügbar.

## Importieren

Beginnen Sie mit einem ersten Arrangement. Klicken Sie in der oberen Menüzeile auf "Datei" und wählen Sie den Menüpunkt "Neues Arrangement" aus. Nutzen Sie jetzt den Media Pool im unteren Teil der Benutzeroberfläche um Multimedia-Dateien – wie z. B. Sounds und Videos – in Ihren zukünftigen Song zu integrieren.

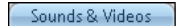


1. **Dateimanager**
2. **Sounds und Videos**
3. **Audio- und Videoeffekte**
4. **Zum Online Medien Katalog**


Im "**Dateimanager**" können Sie Ihre Festplatte nach geeigneten Multimedia-Dateien durchsuchen. Hier werden die gängigsten Formate, wie z. B. WAV, MP3, etc., unterstützt.



Im Menüpunkt **"Sounds und Videos"** haben Sie Zugriff auf eine Vielzahl an kategorisch sortierten Multimedia-Dateien, welche Sie direkt in Ihr Arrangement einbinden können. Sämtliche Multimedia-Dateien lassen sich mit Effekten versehen.



Besonders interessante Effektivoreinstellungen finden Sie im Media Pool im Menüpunkt **"Audio- und Videoeffekte"**.



Per Klick auf **"Online Media"** erhalten Sie Zugriff auf den MAGIX Online Medien Katalog. Hier gibt es qualitativ hochwertiges Material für amtliche Musikproduktionen: Ob Effektsounds, Instrumente, Samples oder Soundloops – im MAGIX Medien Katalog werden Sie fündig!



## Sounds vom Media Pool in den Arranger laden

Klicken Sie im Media Pool auf "Sounds und Videos" um eine Vielzahl an Instrumenten und Sounds direkt verfügbar zu haben. Die Einteilung in Kategorien macht es hier besonders einfach passende Sounds zu finden. Viele Instrumente sind nach Tonlagen sortiert. Das ist besonders hilfreich um harmonisch zueinander passende Melodien zu arrangieren. Um einen Sound vorzuhören, einfach einmal darauf klicken. Hier können Sie auch die Richtungstasten auf Ihrer Tastatur verwenden. Suchen Sie sich passende Sounds aus und ziehen Sie diese mit gedrückt gehaltener linker Maustaste in den Arranger. Die Sound-Datei erscheint im Arranger als ein Objekt auf einer Spur.



Spielen Sie das entstehende Arrangement zwischenzeitlich ab. Die Wiedergabe starten Sie mit "Play" oder der Leertaste auf Ihrer Tastatur.

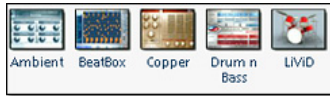
**HINWEIS!** Um neue Samples in den Arranger zu laden, brauchen Sie das Abspielen nicht zu unterbrechen. MAGIX Music Maker verfügt über eine "Smart Preview"-Funktion: Sie können gleichzeitig neue Samples im Media Pool vorhören – sie laufen immer synchron zum Song im Arranger. Diese Funktion erleichtert das Suchen passender Samples für einen entstehenden Song erheblich.

## Videos und Synthesizer hinzufügen

Im nächsten Schritt können Sie noch ein Video hinzufügen. Steuern Sie dazu im Media Pool das Videoverzeichnis an und wählen Sie eine

Videodatei aus. Auf dem Videomonitor rechts unten wird eine Vorschau der angewählten Videodatei gezeigt.

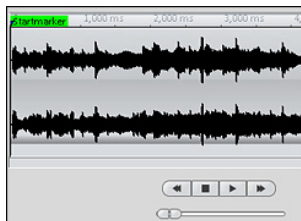
Wenn Sie ein passendes Video gefunden haben, ziehen Sie es – wie vorher die Audiodateien – mit gedrückt gehaltener linker Maustaste auf eine beliebige Spur.



Um das Verzeichnis mit den Software-Synthesizern von MAGIX Music Maker zu öffnen, muss im Media Pool erst in den "Dateimanager" gewechselt und dann der "Synthesizer"-Ordner geöffnet werden. Jeder Synthesizer kann, wie alle anderen Dateien auch, mit gedrückt gehaltener linker Maustaste auf die Arrangerspuren gezogen werden. Dabei öffnet sich die Bedienungskonsolle, mit welcher der Synthesizer programmiert wird. Experimentieren Sie mit den unterschiedlichen Synthesizern in MAGIX Music Maker und nutzen Sie deren jeweilige Stärken gezielt aus.

## Vom Lieblings-Track zum eigenen Remix

Das Integrieren von Audio-CDs oder MP3-Dateien ist im MAGIX Music Maker besonders komfortabel. So lassen sich auf einfachste Weise Remixes Ihrer Lieblings-Tracks erstellen.



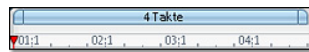
Öffnen Sie im Media Pool den Ordner, in dem die gewünschte Audio-Datei liegt. Dann ziehen Sie diese mit gedrückt gehaltener linker Maustaste in den Arranger. Es öffnet sich der "MAGIX remix agent", der das Tempo ganzer Songs analysiert und sie remixtauglich macht. Dabei wird der Song in einzelne Loops zerlegt und automatisch an das aktuelle Tempo des Arrangements angepasst. Natürlich können Sie auch das Arrangement an das Loop anpassen. Folgen Sie dazu einfach den Anweisungen.

## Arrangieren

Jedes Objekt lässt sich beliebig im Arranger mit der Maus verschieben, sowohl horizontal auf einer Spur als auch vertikal zwischen den Spuren. Fügen Sie Ihrem ersten Song im Arranger neue Instrumente zu.

Nehmen Sie z. B. ein Drum-Sample und ziehen Sie es mit gedrückter gehaltener linker Maustaste unter das zuvor eingefügte Objekt auf eine darunterliegende Spur. Auf diese Weise können beliebig viele Dateien aus beliebigen Verzeichnissen in den Arranger gezogen und übereinander, auf mehreren Spuren oder hintereinander positioniert werden.

**TIPP!** Um einen besseren Überblick zu haben empfiehlt es sich, pro Spur jeweils ein Instrument zu verwenden.



Achten Sie beim Abspielen auf die beiden Marker ganz oben im Taktlineal – sie kennzeichnen den Start- und den Endpunkt des Bereichs, der abgespielt wird. Die Start- und Ende-Marker lassen sich mit gedrückter gehaltener linker Maustaste an beliebige Positionen im Taktlineal ziehen um den Abspielbereich zu ändern.



Alle Objekte lassen sich **verkürzen** oder **loopen**, indem die Maus an eine der unteren Ecken des Objekts geführt wird, bis der Mauszeiger zum Stretchsymbol wird. Jetzt lässt sich das Objekt auseinanderziehen oder zusammenstauchen, bis die gewünschte Länge des Objekts erreicht ist. So können aus kurzen Drum-Samples ganze Rhythmus-Tracks erzeugt werden, indem man sie einfach aufzieht.



An den beiden oberen Ecken befinden sich zwei Fade-Anfasser, die nach innen gezogen werden um das Objekt **ein- bzw. auszublenzen**.

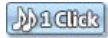


Mit dem Anfasser oben in der Mitte verstellen Sie die **Lautstärke** bei Audio-Objekten und die **Helligkeit** bei Video-Objekten.



Alle Objekte lassen sich in mehrere Objekte **zerschneiden**. Dazu wählen Sie im Menü "Bearbeiten" die Option "Objekte zerschneiden". Das ausgewählte Objekt wird an der Position des Abspielmarkers zerschnitten.

## Für schnelle Ergebnisse: Die 1Click-Funktion



Mit der 1Click-Funktion können Sie innerhalb kürzester Zeit ein fertiges Arrangement erstellen. Das Programm erledigt hier viele Arbeitsschritte ganz von selbst und eignet sich so besonders gut als Ideengeber:

**Schritt 1** - Klicken Sie auf den 1Click-Button. Dieser ist im Expert-Modus nicht eingeblendet. Sollten Sie sich im Expert-Modus befinden, deaktivieren Sie den Expert-Modus. Sie können auch durch die Taste "W" auf der Tastatur die 1Click-Funktion aufrufen.

**Schritt 2** - Wählen Sie ein Musikstil für Ihr Arrangement aus.

**Schritt 3** - Wählen Sie die Instrumente aus, die im Song enthalten sein sollen.

**Schritt 4** - Geben Sie die Songlänge ein. Ein Wert von circa 10 Sekunden sollten zunächst genügen.

**Schritt 5** - Klicken Sie auf "Neues Arrangement erzeugen" und folgen Sie den weiteren Anweisungen des Remix Agenten. Mit der Play-Taste können sie das neue Arrangement anhören. Sollte es Ihnen nicht gefallen, klicken Sie erneut auf "Neues Arrangement erzeugen".

**Schritt 6** - Wenn Ihnen der Vorschlag des Programms gefällt, bestätigen Sie mit "OK".

Mit der 1Click-Funktion haben Sie **innerhalb weniger Sekunden** ein Arrangement erstellt, das nun zum weiteren Editieren einlädt.

## Der Live Mode - ein Profi-Remix

MAGIX Music Maker bietet noch eine andere spannende Möglichkeit des Arrangierens: den "Live Mode", mit dem Sie Musik in Echtzeit erzeugen und arrangieren können. Das heißt, Sie bedienen hier ähnlich wie ein DJ, der an zwei Plattenspielern mixt, über die Tastatur zwei Remix-Abspielkonsolen.

Um den Live Mode zu starten, klicken Sie auf "Live". Es öffnet sich die Abspieldkonsole, die bis zu 16 Loops speichern kann. Daraus können Sie dann den Remix erstellen. Das geht ganz schnell in drei Schritten:



**Schritt 1: Loops auswählen**

Klicken Sie auf einen Sound-Loop im Media Pool, der Ihnen gefällt und ziehen Sie diesen mit gedrückt gehaltener linker Maustaste auf eine der 16 Schaltflächen.

**Schritt 2: Abspielen**

Probieren Sie zunächst aus, welche Samples zusammen gut klingen. Durch Drücken einer Ziffer auf der Tastatur starten Sie das Abspielen des Remixes. Mit den Tasten 1 bis 8 der Zahlenreihe über der Tastatur spielen Sie die Samples der linken Konsole "Live A". Mit den Tasten 1 bis 8 des Nummernblocks spielen Sie die Samples der rechten Konsole "Live B".

**Schritt 3: Aufnehmen**

Aktivieren Sie den Record-Button. Drücken Sie die entsprechenden Zahlen auf der Tastatur oder dem Nummernblock und schon werden die Samples an der aktuellen Stelle im Arrangement eingefügt. Mit ein bisschen Gefühl haben Sie schnell ein Grundgerüst für Ihren Track zusammen. Die Loops können auch in mehreren Schritten hintereinander aufgenommen werden. Misslungene Aufnahmen werden mit dem Löschen-Button zurückgenommen.

**TIPP!** Sie können Table A und Table B auch über eine externe MIDI-Klavatur ansteuern. Den Ziffern 1 bis 8 der linken Konsole entsprechen dabei die MIDI-Noten C1 bis G1, den Buttons 1-8 der rechten Konsole entsprechen die MIDI-Noten C5 bis G5.

## Bearbeiten

**Non-destruktives Arbeiten**

MAGIX Music Maker bietet Ihnen die Klangvielfalt eines kompletten Tonstudios und arbeitet objektorientiert. Sie können also jedes Multimedia-Objekt im Arranger individuell bearbeiten.

Wenn Sie ein Objekt im Arranger bearbeiten, bleibt die Originaldatei stets unangetastet. Alle Veränderungen sind virtuell - sie werden in Echtzeit errechnet. Somit bleiben die ursprünglichen MP3-Songs, eigene Aufnahmen und Sound-Loops immer erhalten und Sie können frei experimentieren. Eine solche Arbeitsweise nennt man auch "non-destruktives Arbeiten".



Ein rechter Mausklick auf ein Objekt öffnet das Kontextmenü mit Optionen, die für das jeweilige Objekt zur Verfügung stehen. So können Sie z. B. Audio-Objekte mit Effekten versehen, normalisieren und mehr. Um das Kontextmenü aufzurufen, können Sie auch auf die dreieckige Schaltfläche des Objekts klicken.

## Audio-Effekte



Bei den Effekten sollten Sie sich etwas Zeit für Experimente nehmen. Ob nun verzerrte oder zerhackte Sounds, 3D-Klänge oder Karaoke, stufenlose Equalizer oder ein rückwärts sprechender Computer – die Möglichkeiten sind unbegrenzt. Lesen Sie in

diesem Zusammenhang auch den vierteiligen „Audio Effekte“.

**TIPP!** Im Media Pool finden Sie unter "Audio- und Videoeffekte" passende Effekteinstellung: Einfach mit gedrückt gehaltener linker Maustaste einen Effekt auf das gewünschte Objekt im Arranger ziehen. Natürlich gibt es auch hier die Vorhör-Funktion: Klicken Sie dazu einfach auf den jeweiligen Effekt, um zu hören, was er bewirkt.

## Der Mixer



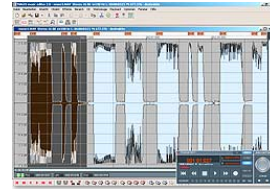
Im Mixer regeln Sie die Lautstärke der einzelnen Spuren und bestimmen deren Position im Stereofeld. Zudem können Sie Effekte auf einzelne Spuren legen und auch die Vintage-Effekte benutzen.

**TIPP!** In der deluxe-Version von MAGIX Music Maker 2007 haben Sie noch viel mehr Möglichkeiten im Mixer:

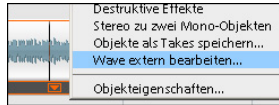
So können Sie Ihre Tracks in 5.1-Surround abzumischen. Lesen Sie in diesem Zusammenhang den Workshop "Mixing in Surround". Auch Mastering ist in der deluxe-Version möglich.

## Music Editor

In der deluxe-Version des MAGIX Music Maker haben Sie Zugriff auf ein High-End-Bearbeitungswerkzeug um professionell Audiodateien zu bearbeiten - den Music Editor:



Der Music Editor bietet eine amtliche Aufnahmefunktion, viele zusätzliche Effekte sowie verschiedene Formen von Rauschunterdrückung und professionelle Bearbeitungsmöglichkeiten für Audiomaterial aller Art.



Um ein Audio-Objekt mit dem Music Editor zu bearbeiten, öffnen Sie per rechtem Mausklick aufs Objekt das Kontextmenü. Wählen Sie hier den Menüpunkt "Wave extern bearbeiten". Im Anschluß öffnet sich der Music Editor und Sie können Detailarbeit im

Audiomaterial vornehmen.

**HINWEIS!** Die Arbeitsweise des Music Editors hat direkte Auswirkungen auf die Ursprungsdatei des zu bearbeitenden Audiomaterials.

## Exportieren

MAGIX Music Maker bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, Ihren Song, Ihr Arrangement oder Ihr Video zu präsentieren: Erstellen Sie einen Mixdown, brennen Sie Ihren Song auf CD oder arrangieren Sie Ihren eigenen Ringtone für Ihr Handy. Machen Sie Ihren Song als Podcast im Internet einem breiten Publikum verfügbar und tauschen Sie Tracks und Ideen in der MAGIX Web Publishing Area aus.

## Mixdown



Wandeln Sie Ihr Arrangement in eine Audio- oder Videodatei um. Die zahlreichen Export-Formate erreichen Sie, indem Sie in der Menüleiste "Datei" und dann "Arrangement exportieren" klicken. Die Export-Berechnungen sind unabhängig von der Abspiel-Performance.

**TIPP!** Wenn Ihr Rechner wegen zu vieler rechenintensiver Videos und Effekte bei der Wiedergabe ins Stolpern kommt, wird die Export-Datei trotzdem korrekt errechnet. Insofern empfiehlt es sich, bei einer Überlastung des Rechners bereits fertiggestellte Passagen komplexer Arrangements durch den Export in eine einzige Datei zu überführen, um Arbeitsspeicher (und Spuren) freizugeben. Eine solche Datei kann anschließend erneut in das Arrangement geladen und zusammen mit den anderen Teilen im Arrangement weiterbearbeitet werden.

## Überraschen Sie ihre Freunde mit einer besonderen E-Mail

Sie können Ihre Tracks bequem direkt vom Programm aus an Freunde und Bekannte senden: Einfach in der Menüleiste auf "Datei" und "Internet" klicken und anschließend "Arrangement als E-Mail senden" auswählen. Der Rest erledigt sich von selbst: Zuerst wird der Song automatisch als WMA-Datei exportiert und anschließend einer E-Mail angefügt. Sie müssen nur noch angeben, über welche Art der Internetverbindung Sie verfügen (Modem/ISDN/DSL) und wohin die exportierte WMA-Datei gespeichert werden soll.



## Brennen

Um eine Audio CD zu brennen, exportieren Sie Ihr Arrangement zunächst als WAV-Datei: Klicken Sie auf "Datei" und wählen Sie die Option "Arrangement exportieren" > "Audio als Wave". Die so erzeugte WAV-Datei lässt sich nun mit einem beliebigen Brennprogramm als Audio-CD brennen.

**TIPP!** In der deluxe-Version steht Ihnen hierfür ein integriertes CD-Mastering-Werkzeug und ein Brennprogramm zur Verfügung. Klicken Sie

in der deluxe-Version auf "Datei" und wählen Sie die Option "Arrangement exportieren" > "Arrangement auf Audio-CD-R(W) brennen". Das Arrangement wird in das CD-Mastering-Programm MAGIX Music Editor geladen und kann von dort aus direkt auf Disc gebrannt werden.

## Mehr erleben

### Upgrade

Werten Sie MAGIX Music Maker zur deluxe-Version auf um das volle Potential Ihres digitalen Tonstudios ausschöpfen zu können. Einfach im MAGIX Music Maker auf "Upgrade" klicken und den Anweisungen folgen. Soundgestaltung, Mastering, Surround-Mixing, Effekte und mehr – [MAGIX Music Maker deluxe](#) ▶▶ ist die amtliche Produktionsstätte.



### Sounds, Samples, Loops und mehr

Mit der [MAGIX Soundpool DVD 12](#) ▶▶ können Sie Ihre Möglichkeiten entscheidend erweitern. Hier finden Sie wirklich alles um Ihre Musikproduktion auf amtliches Niveau zu heben. Mehr Sounds, mehr Möglichkeiten, mehr Ideen ...

Veredeln Sie Ihre Aufnahmen mit Sounds aus einer riesigen Auswahl an eindrucksvollen Samples, Sounds und stimmungsvollen Hintergrundmusiken!